

Niederschrift Nr. 5

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wrohm
am Mittwoch, 11. Juni 2014, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Herr Jens Lahrnsen als Vorsitzender
und die Mitglieder
Herr Armin Jautelat
Herr Dirk Ehlers
Herr Martin Doose
Herr Renke Gosch
Frau Heidemarie Fink
Herr Lex Glüsing
Herr Claus Langeloh
Frau Meike Glüsing

Von der Verwaltung ist Herr Holger Jürgensen als Protokollführer anwesend.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um den nachfolgenden Tagesordnungspunkt zu ergänzen:

7. Zuschuss für das DRK Wrohm-Süderdorf – Sparte Wasserwacht für Badeaufsicht

Die Erweiterung wird einstimmig genehmigt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.03.2014
3. Mitteilungen
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.09.2013 bis 31.12.2013
5. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
6. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Chlordosierungsanlage im Schwimmbad
7. Zuschuss für das DRK Wrohm-Süderdorf – Sparte Wasserwacht für Badeaufsicht
8. Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
9. Friedhofsangelegenheiten
10. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend, so dass aus diesem Kreis keine Fragen gestellt werden.

Seitens der Gemeindevertretung wird darauf hingewiesen, dass durch den Ausbau der Hauptstraße bedingt verstärkt Verkehr aus dem Neubaugebiet über die Straße Südergeest abfließt. Es sind nunmehr auf der unbefestigten Fahrbahn einige Schlaglöcher, die unbedingt verfüllt werden müssen, entstanden. Hier wird der Gemeindearbeiter Klaus Doose zusammen mit Herrn Jautelat Maßnahmen ergreifen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 27.03.2014

Die Niederschrift Nr. 4 vom 27.03.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

- Am 29.03.2014 fand der Umwelttag in der Gemeinde Wrohm statt.
- Bezüglich der Ausgleichsfläche für das Neubaugebiet Oesterkoppel hat es ein Treffen mit der Unteren Naturschutzbehörde gegeben, um zu klären, wie die Ausgleichsfläche gestaltet werden soll. Es sind dort bereits 40 Obstbäume gepflanzt worden. Die Restfläche soll nach Vorschlag der Gemeinde mit einer bestimmten Blumenmischung eingesät werden. Eine Bestätigung der Behörde steht allerdings noch aus.
- Gemeindevertreter Gosch berichtet über die Herrichtung des Schwimmbads für die diesjährige Saison, bei der viele Helfer zugegen waren. In näherer Zukunft soll eine Einweisung in die Funktionsweise der Chlordosierungsanlage erfolgen.
- Der Spielplatz im Neubaugebiet ist fertig und auch durch eine Kommission seitens der Unfallkasse überprüft worden. Es fehlt allerdings noch das Ergebnis dieser Überprüfung.
- Für die energetische Sanierung des Kindergartens ist ein Zuschuss von der Investitionsbank in Höhe von 92.560,10 € eingegangen, so dass nun Dach und Boden des Kindergartens saniert und erneuert werden können, ebenso wie die Warmwasseraufbereitung und die Heizungsanlage. Die Ausschreibung der Gewerke erfolgt durch den beauftragten Ingenieur Strahlendorff.
- Gemeindevertreter Jautelat berichtet über den Stand der Baumaßnahmen in der Hauptstraße. Seitens der Eigentümer einiger möglicherweise noch zu bebauenden Grundstücke ist die Erstellung von Abwasseranschlüssen zu ihren Grundstücken beantragt worden. Dies soll auch geschehen, um die dann neu erstellte Hauptstraße nicht wieder aufreißen zu müssen. In diesem Zusammenhang soll auch noch geprüft werden, ob evtl. auch Trinkwasseranschlüsse gleich mit verlegt werden können.
- Bezüglich des geplanten Gewerbegebietes teilt Bürgermeister Lahrsen mit, dass in diesen Tagen die Träger öffentlicher Belange, die Nachbargemeinden und Verbände angeschrieben werden, um festzustellen, ob gegen die Planung der Gemeinde Wrohm Bedenken bestehen oder ob es Anregungen gibt. Die Ergebnisse werden zu gegebener Zeit zu beraten und zu beschließen sein.

TOP 4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.09.2013 bis 31.12.2013

a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 5.000 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111000.5291000 Gemeindeorgane- Ehrungen u. Repräsentation Ansatz: 600,00 €	Phantom der Oper für ausgesch. GV, DLZ Nachruf und Friedhofs- gebühren G. Hinrichsen, 3 Kränze Volkstrauertag, Weihnachtspresents	2.036,89 €
111001.5431000 Allgemeine Verwaltung- Geschäftsaufwendungen Ansatz: 0,00 €	Veröffentlichung des auslaufenden Konzessionsvertrags im Bundesanzeiger	29,75 €
111001.5441000 Allgemeine Verwaltung- Schadenfälle, Versicherungen Ansatz: 200,00 €	Umlage Kommunaler Schaden- ausgleich Schleswig-Holstein 2013	0,10 €
121000.5421000 Statistik und Wahlen- ehrenamtliche Tätigkeit Ansatz: 500,00 €	Verzehr Kommunalwahl 26.05.2013, Erfrischungsgelder	418,60 €
126001.5211000 Gemeindewehren- Unterhaltung Ansatz: 500,00 €	Austausch Gebläse-Ventil Heizung	298,58 €
126001.5241000 Gemeindewehren- Bewirtschaftung Ansatz: 2.800,00 €	Stromkosten altes und neues Gerätehaus, Gaskosten für neues Feuerwehrgerätehaus	366,65 €
126001.5251000 Gemeindewehren- Haltung von Fahrzeugen Ansatz: 1.300,00 €	Hu, AU und div. Reparaturen VW Bus, Erneuerung Wasserpumpe, Ölwechsel u.a.	1.722,68 €
126001.5271000 Gemeindewehren- Besondere Aufwendungen Ansatz: 800,00 €	Reparatur Display DME, Umlage Schlauchbeschaffung 2013, TÜV- Prüfung AT-Flasche 2013, verschiedene Geräte bis 150 € netto	2.124,84 €
126001.5421000 Gemeindewehren- ehrenamtliche Tätigkeit Ansatz: 1.900,00 €	Aufwandsentschädigungen Wehrführer, stellv. Wehrführer und Gerätewart	412,50 €
126001.5441000 Gemeindewehren- Schadenfälle, Versicherungen Ansatz: 0,00 €	Umlage Kommunaler Schadenausgleich Schleswig- Holstein 2013	105,60 €
312100.5461100 Unterkunft und Heizung- Leistungen f. Arbeitssuchende	Abrechnung Sozialleistungen 2012 und Vorauszahlung Sozialleistungen 2013	1.069,83 €

Ansatz: 14.700,00 €		
538001.1111000 Schmutzwasser- Beteiligungen Ansatz: 0,00 €	Erhöhung Stammkapital lt. Beschluss ATeG	11,29 €
538001.5441001 Schmutzwasser- Abgabe für eigene Einleitung Ansatz: 0,00 €	Abwasserabgabe 2013	4.467,79 €
541001.5251000 Gemeindestraßen- Haltung von Fahrzeugen Ansatz: 500,00 €	Reparatur Rider (Messerwelle, Riemenscheibe, u. a.)	171,49 €
541001.5271001 Gemeindestraßen- Winterdienst, Dünger, pp. Ansatz: 500,00 €	Graben und Schnee geräumt	501,38 €
551002.5221000 Spielplätze- Unterhaltung Ansatz: 200,00 € bereits genehmigt: 38,68 €	Zement, Kantholzpfeiler, Kiefer druck., Drainagevlies	128,88 €
552001.5313000 Öffentliche Gewässer- Allgemeine Umlagen Ansatz: 100,00 € bereits genehmigt: 708,70 €	Beitrag Gewässerunterhaltung an Eider-Treene-Verband	845,74 €
611001.5592000 Steuern, allg. Umlagen- Verzinsung von Erstattungen Ansatz: 100,00 € bereits genehmigt: 215,00 €	Erstattungszinsen	46,00 €
	Gesamtsumme:	<u>14.858,59 €</u>

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
365004.0901000 KiTa allgemein- Anzahlungen im Bau-Hochbau Ansatz: 25.000,00 €	Tischlerarbeiten Umbau Treppen- haus (insgesamt: 18.148,31 €)	14.020,05 €
538001.1991001 Schmutzwasser- Investitionskostenzuschüsse Ansatz: 0,00 €	Beiträge für Kanalisation 2013, Zuschuss für Sanierungsmaß- nahmen ATeG	18.229,55 €
541001.5221000 Gemeindestraßen- Unterhaltung Ansatz: 16.000,00 €	Ausbau Wirtschaftsweg ehem. K44, Ausbau Wirtschaftsweg B203 Altenfähre	5.151,03 €
	Gesamtsumme:	<u>37.400,63 €</u>

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 5. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Wrohm für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 95b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.06.2014 ~~und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde~~ folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher EUR	festgesetzt nunmehr auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	17.600	0	774.200	791.800
Gesamtbetrag der Aufwendungen	20.700	3.700	773.900	790.900
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.100	-3.700	300	900
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.400	0	774.200	792.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.700	3.700	773.900	818.900
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	370.500	300.000	382.500	453.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	92.300	0	481.200	573.500

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für von bisher 300.000 EUR auf 350.000 EUR
Investitionen und Investitions-
förderungsmaßnahmen

Beschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung sowie der 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Wrohm für das Haushaltsjahr 2014 werden beschlossen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung über den Einbau einer Chlordosierungsanlage im Schwimmbad

Der Gemeindevertretung liegen 3 Angebote für Aufbereitungsanlagen für Schwimmbeckenwasser vor:

- a) Fa. Kutz und Knospe, Rendsburg, über insgesamt 25.452,93 €
- b) Fa. MEREDOTEC, Bad Zwischenahn, über insgesamt 21.654,08 €
- c) Fa. H.D.R. Dienstleistungs-und Montage GmbH, Oschätzchen, über insgesamt 15.492,61 €

Diese Anschaffung wird notwendig, da die manuelle Dosierung von Chlorgas im letzten Jahr mehrfach zu deutlichen Überschreitungen der zulässigen Werte des Schwimmbeckenwassers geführt haben. Das günstigste Angebot hat somit die Fa. H.D.R. Dienstleistungs-und Montage GmbH abgegeben. Die Mittel hierfür stehen zur Verfügung durch den Nachtragshaushalt. Evtl. fallen noch zusätzliche Kosten z.B. für Elektro-Installationen an.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Firma H.D.R. Dienstleistungs-und Montage GmbH, Oschätzchen, den Auftrag für die Lieferung und Montage einer kompletten Aufbereitungsanlage für das Schwimmbeckenwasser gemäß des vorliegenden Angebotes vom 21.04.2014 über insgesamt 15.492,61 € zu erteilen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 7. Zuschuss für das DRK Wrohm-Süderdorf - Sparte Wasserwacht für Badeaufsicht

Der Zuschuss für die Badeaufsicht an das DRK Wrohm-Süderdorf, Sparte Wasserwacht, betrug bisher 1.533,- € (511,- €/mtl. für 3 Monate). Dieser Zuschuss soll nun ab der Badesaison 2014 jährlich 2.000,- € betragen. Dieses wurde bereits im Rahmen der Haushaltsberatung in der Gemeindevertretung beraten und in den Haushalt aufgenommen. Für die jährliche Zahlung des Zuschusses in Höhe von 2.000,- € ist noch ein Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Badeaufsicht an das DRK Wrohm-Süderdorf, Sparte Wasserwacht, ab der Badesaison 2014 jährlich zum 01.07. einen Zuschuss in Höhe von 2.000,- € zu zahlen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 8. Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas

Wegen Ablauf des alten Konzessionsvertrages ist ein neuer Wegenutzungsvertrag Gas abzuschließen. Nach entsprechender Veröffentlichung im Bundesanzeiger ist nur eine Interessenbekundung der Schleswig-Holstein Netz AG eingegangen, deren Vertragsangebot die Verwaltung anzunehmen empfiehlt.

Bedeutende Inhalte sind:

- Konzessionsabgabe wird unverändert in Höhe des Höchstsatzes gezahlt
- Kommunalrabatt für eigene Anlagen wird gewährt
- 20-jährige Laufzeit mit Kündigungsmöglichkeit in Fünfjahresschritten

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Wegenutzungsvertrag Gas mit der Schleswig-Holstein Netz AG über eine Dauer von 20 Jahren abzuschließen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 9. Friedhofsangelegenheiten

Frau Sigrid Kieselbach hat beantragt, das Grab 11 vor Ablauf der Ruhefrist abzuräumen und mit Rasen ansäen zu dürfen, da die beiden direkt benachbarten Gräber ebenfalls bereits abgeräumt und angesät sind.

Die Gemeindevertretung weiß, dass es in den letzten Jahren Ausnahmen gegeben hat bzw. dass es durch nicht korrekte Auskünfte zu Räumungen der Grabstellen gekommen ist. Dieses hätte es seitens der Gemeindevertretung und der geltenden Friedhofssatzung nicht geben dürfen.

Die jetzige Gemeindevertretung hat den vorliegenden Fall geprüft und festgestellt, dass in diesem Fall eine Ausnahme gemacht werden soll, da die umliegenden Gräber bereits abgeräumt wurden und dieses Grab als einziges übrig geblieben ist. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass dies eine Ausnahme darstellt und es sich um eine Einzelfallentscheidung handelt. Zukünftig sollen weiterhin die Festsetzungen der Friedhofssatzung der Gemeinde Wrohm gelten.

Beschluss:

Der Antragstellerin, Frau Sigrid Kieselbach, wird gestattet, das Grab 11 vor Ablauf der Ruhefrist abzuräumen und mit Rasen anzusäen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 10. Eingaben und Anfragen

Bürgermeister Lahrsen teilt mit, dass im Neubaugebiet Oesterkoppel Interessenten für unbebaute Grundstücke an ihn herantreten sind. Ein Grundstück und zwar das Grundstück Nr. 8 wurde reserviert.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Ende der Sitzung 20:45 Uhr.

Vorsitzender

Protokollführer

Verteiler: Alle Mitglieder, Akte, AV, Protokollbuch